

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **10 (1934)**

Heft 3

PDF erstellt am: **20.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

47216

19. Januar 1934 · Nr. 3
X. Jahrgang · Erscheint Freitags

Zürcher Illustrierte

Kämpfendes Gold

Auf der Welt ist ein gewaltiger Währungskampf entbrannt. Die festen an Gold gebundenen Währungen stehen gegen die sogenannten manipulierten Währungen unter Führung des amerikanischen Dollars. Der Sterlingsblock, also die Goldländer, wozu die Schweiz ja auch gehört, ist den Angriffen der amerikanischen Währungspolitik in den letzten Wochen in steigendem Maße ausgesetzt gewesen. Siehe in dieser Nummer unsern Artikel: Roosevelts finanzielle Weltrevolution. Bild: Montagu Normann, Gouverneur der Bank von England, der Mann, der hinter den Kulissen den Kampf des Goldes gegen den Dollar dirigiert.



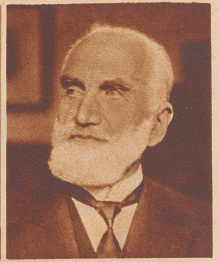


Indien-Holland in 43 Stunden

Ankunft des holländischen Flugzeuges «Postjäger» im Flughafen von Amsterdam, nachdem es die 14 000 Kilometer lange Strecke Batavia-Amsterdam in 43 Stunden zurückgelegt hatte. Die Durchschnittsgeschwindigkeit der Maschine auf diesem Flug betrug 350 Stundenkilometer.



† Julie Merz
Redakteurin des Organs des Schweizerischen Gemeinnützigen Frauenvereins und langjährige Ständerats-Berichterstatterin des «Bund» und der «Nationalzeitung», starb 68 Jahre alt in Bern.



† Oberst Jakob Becker
früher Instruktionsoffizier der Infanterie, 1914 bis 1918 Platzkommandant von Chur und langjähriger Aushangsoffizier der 6. Division, starb 78 Jahre alt.

DER ROTE HAHN



4000 Hühner. In der Nacht vom 8. zum 9. Januar brannte in Hasle-Rüegsau eine Hühnerfarm teilweise nieder. Die Farm beherbergte 8000 Hühner. 4000 schlachtreife Tiere kamen in den Flammen um. Aufnahme Indulfo



70 Zimmerausstattungen. Am 12. Januar wurde die Möbelfabrik Bieri in Rubigen bei Bern durch einen Brand fast vollständig zerstört. 70 fertige Wohn- und Schlafzimmersausstattungen gingen in Rauch auf. Der Schaden übersteigt 100 000 Franken. Aufnahme Indulfo



15 Stück Vieh, 900 Kubikmeter Heu. In der Nacht vom letzten Samstag zum Sonntag brannte das Oekonomiegebäude des «Bruderholzhofes» in Oberwil bei Basel bis auf den Grund nieder. 15 Stück Großvieh, alle Futtermittel und zahlreiche landwirtschaftliche Maschinen verbrannten. Der Schaden beträgt 100 000 Franken. Aufnahme Diriwächter



Spinnen

in Siebenbürgen (Rumänien)



... im
Lötschentäl

Aufnahme Aegerter